



Vortrag zum Jahresthema: „Betet ohne Unterlass“

**Der lebendige Rosenkranz**  
ein Gebetssturm, den unsere Welt nötig hat



Liebe Bezirksobmänner,  
liebe Verantwortliche in der MMC!

Das Jahresthema für das vor uns liegende Jahr 2022 „**Betet ohne Unterlass**“ habe ich aus dem 1. Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Thessalonich entnommen.

Der Apostel schreibt:

Über Zeiten und Stunden, Brüder und Schwestern, brauche ich euch nicht zu schreiben. Ihr selbst wisst genau, dass der Tag des Herrn kommt wie ein Dieb in der Nacht. Während die Menschen sagen: Friede und Sicherheit!, kommt plötzlich Verderben über sie wie die Wehen über eine schwangere Frau und es gibt kein Entrinnen. Ihr aber, Brüder und Schwestern, lebt nicht im Finstern, sodass euch der Tag nicht wie ein Dieb überraschen kann. Ihr alle seid Kinder des Lichts und Kinder des Tages. Wir gehören nicht der Nacht und nicht der Finsternis. Darum wollen wir nicht

*schlafen wie die anderen, sondern wach und nüchtern sein. 7 Denn wer schläft, schläft bei Nacht, und wer sich betrinkt, betrinkt sich bei Nacht. 8 Wir aber, die dem Tag gehören, wollen nüchtern sein und uns rüsten mit dem Panzer des Glaubens und der Liebe und mit dem Helm der Hoffnung auf Rettung. 9 Denn Gott hat uns nicht für das Gericht seines Zorns bestimmt, sondern dafür, dass wir durch Jesus Christus, unseren Herrn, die Rettung erlangen. 10 Er ist für uns gestorben, damit wir vereint mit ihm leben, ob wir nun wachen oder schlafen. 11 Darum tröstet einander und einer baue den andern auf, wie ihr es schon tut!*

*12 Wir bitten euch, Brüder und Schwestern: Erkennt die an, die sich unter euch mühen und euch vorstehen im Herrn und euch zu-rechtweisen! 13 Achtet sie äußerst hoch in Liebe wegen ihres Wirkens! Haltet Frieden untereinander! 14 Wir ermahnen euch, Brüder und Schwestern: Weist die zurecht, die ein unordentliches Leben führen, ermutigt die Ängstlichen, nehmt euch der Schwachen an, seid geduldig mit allen! 15 Seht zu, dass keiner dem andern Böses mit Bösem vergilt, sondern bemüht euch immer, einander und allen Gutes zu tun! 16 Freut euch zu jeder Zeit! 17 **Betet ohne Unterlass!** 18 Dankt für alles; denn das ist der Wille Gottes für euch in Christus Jesus. 19 Löscht den Geist nicht aus! 20 Verachtet prophetisches Reden nicht! 21 Prüft alles und behaltet das Gute! 22 Meidet das Böse in jeder Gestalt!*

## Liebe Sodalen,

in der Christengemeinde von Thessalonich hatte es Auseinandersetzungen gegeben. Unterschiedliche Ansichten über die Zusammensetzung der Gemeinde, über die Herkunft der Bekehrten und über das Leben im Glauben haben sogar zu Tumulten geführt. Christen standen gegen Christen. Die Kirche in Thessalonich kam in Bedrängnis und schien im äußeren Kampf den Herrn aus dem Blick zu verlieren. - In diese verwirrten, unruhigen und sorgenvollen Zeiten hinein schreibt Paulus die zitierten Zeilen. Als wahrer Hirte der Herde Jesu Christi fühlt er sich gedrängt, die Gemeinde wieder in Einheit zu bringen und ihren Blick weg von den Bedrängnissen hin auf Jesus auszurichten.

Diese Worte des Paulus haben meine Gedanken sehr auf die Kirche in unseren Tage gelenkt. Es ist durchaus heilsam, diesen Brief einmal so zu lesen, als ob diese Zeilen an uns, an die Kirche von heute, an unsere Gemeinde gerichtet wären!





Im Bemühen um Stärkung der Gemeinde im Glauben und im Vertrauen auf Jesus Christus gibt Paulus ein Reihe von eindringlichen Empfehlungen. Eine davon lautet:

**„Betet ohne Unterlass“**

Schon in früheren Schreiben habe ich Euch an unsere Congregationsgebete und vor allem an das Rosenkranzgebet erinnert. Heute möchte ich Euch noch einmal nachdrücklich bitten, Euer persönliches Gebet in diesen verwirrten Zeiten zu verstärken. Ich bitte Euch, auch untereinander die Gebetsgemeinschaft innerhalb unserer Congregation zu intensivieren.

Eine Möglichkeit dafür wären Gruppen, in denen sich jeweils 5 Sodalen zum gemeinsamen täglichen Rosenkranzgebet zusammenschließen, auch ohne sich zu treffen.

Wie diese Gruppen des „Lebendigen Rosenkranzes“ genauer ausschauen und organisiert werden können, will der Vortrag aufzeigen, zu dem ich Euch in diesem Jahr beim jeweiligen Bezirkskonvent sehr herzlich einlade!

In Freude auf ein Wiedersehen  
Euer Thomas Schmid  
Zentralpräses

# Bezirkskonvente im Jahr 2022

## ZUM ABLAUF

### Rosenkranzgebet in der Kirche

### Feier der Heiligen Messe

(je nach Pandemievorschriften mit Predigt oder mit Vortrag nach der Hl. Messe in der Kirche)

### Konvent mit Vortrag

(je nach Pandemievorschriften im Pfarrheim oder nach der Hl. Messe in der Kirche)

## ZUM JAHRESTHEMA

### Jahresthema

„Betet ohne Unterlass“

### Vortragsthema

#### Der lebendige Rosenkranz

Ein Gebetssturm, den unsere Welt nötig hat

### Referenten

#### Oberstudiendirektor Günter Jehl

Direktor der diözesanen Schulstiftung  
im Bistum Regensburg - Katechist

#### Msgr. Thomas Schmid

Zentralpräses der Marianischen Männer Congregation

